



KIRCHTURM ECHO

 ICHWAHLEKIRCHE.DE

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM MAINZ – 16./17.03.24



 ICHWAHLEKIRCHE.DE

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM MAINZ – 16./17.03.24



Inhalt

Liebe Gemeindemitglieder!	3
Kontakt	5
Herzliche Einladung zur Mitfeier der Hl. Zeit in der Kirche	6
Aktuelle Meldungen	8
Neues aus den Kindertagesstätten	14
Neuwahl des Pfarrgemeinderates	14
ALLES UNNER ÄÄNER KAPP	16
Die Beichte, das Sakrament der Versöhnung	19
Informationen zur Pfarreineugründung	20
Erstkommunionkurs 2023/2024	21
Netzwerk Weisenau	22
Termine und Veranstaltungen	25
Senioren (Tanz)fest im Gemeindehaus	25
Pfingstwallfahrt 2024	25
Messdiener-News	25
Man(n) trifft sich ...	28
Männerstammtisch	28
Seniorentreff	28
Spurensuche	29
Familien Kontakt Kreis (FKK)	30
Sternstunde - Eine Einladung für Frauen	31
Frauentreff	31
REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE	32

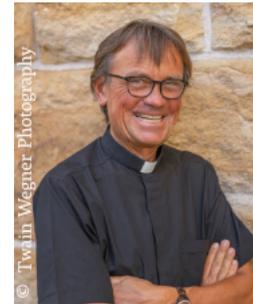
Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Katholische Gemeinde Mariä Himmelfahrt Mainz-Weisenau, Öffentlichkeitsausschuss (ÖA)
 Jakob-Sieben-Str. 36, 55130 Mainz-Weisenau
 Fotos: Aus dem Gemeindearchiv bzw. Miguel Reis, wenn nicht anders vermerkt.
 Titelbild: ©Bistum Mainz

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.
 Schlussredaktion: Andrea Langer, Mona Erb
 Gestaltung: <dem V.i.S.d.P. bekannt>
 Druck: Meunier-Druck Mainz,
 meunier-druck@t-online.de
 V.i.S.d.P.: Pfarrer Christian Nagel

Liebe Gemeindemitglieder!



Wir gehen gemeinsam auf Ostern zu, aber ein kurzer Rückblick muss sein. Hinter uns liegt erneut ein schwieriges Jahr. Krieg, Terror, Vertreibung, unfassbare Grausamkeit und unendliches Leid Tausender, gerade auch von Frauen. Auch in unserem Land gab es Hass und tödliche Gewalt. Da stellte sich für manchen zurückliegend die Frage: Darf man so richtig ausgelassen fröhlich sein, wenn doch gar nicht so weit von uns Krieg herrscht? Das war auch für die Anfänge der Fastnacht eine Frage. Nach zwei Weltkriegen, nach Verbot durch französische Besatzung oder Gleichschaltung im Dritten Reich, brach sich die Fastnacht wieder Bahn. Jedenfalls dort, wo sie traditionell verwurzelt ist. Und da Lachen auch neue Lebensfreude schenkt, haben wir es genauso gemacht wie die Menschen der Nachkriegszeit.

Wir haben eine wunderbare Fassenachts-sitzung gefeiert. Neben den vielfältigen großartigen Darbietungen hat auch unsere große Ministranten-Schar wirklich einen sehenswerten Beitrag geliefert, unser Sitzungspräsident machte einen tollen Job, unsere Musiker liefen zur Hochform auf und die Stimmung im Saal war einfach

großartig. Es war ein beeindruckendes Gemeinschaftserlebnis und man konnte spüren, dass die gemeinsame Freude allen gut tat. Ein Miteinander der Generationen, des Festausschusses und der Ehrenamtlichen nicht nur auf der Bühne, sondern auch im voll besetzten Saal!

Aber es gibt Anlass, einmal darüber nachzudenken, warum Fastnacht auch etwas mit Freiheit zu tun hat. Können Sie sich einen Fastnachtsvortrag in Putins Russland vorstellen? Oder ein Gardeballett in Afghanistan? Oder einen geistreichen Protokoller im Iran? Oder eine Persiflage auf den Präsidenten im türkischen Staatsfernsehen? Nein, kann man nicht. Und ganz unabhängig von Sprache, Lokalkolorit oder musikalisch-tänzerischen Landesbräuchen ginge das aus einem einfachen Grund nicht: Die Mächtigen würden das verbieten.

Bei uns darf jeder, der dies tun möchte, jeden Politiker, jeden Minister und sogar jeden kirchlichen Würdenträger imitieren, auf die Schippe nehmen oder ihm auch mal empfindlich auf die Füße treten, natürlich innerhalb der Grenzen, die eine Demokratie aufrechterhalten muss. Und wandert dafür nicht ins Gefängnis oder nach Sibirien oder ist brutalen Ordnungskräften ausgeliefert. Ist das nicht ein Grund, froh und dankbar zu sein, in einem freien Land zu leben?

Der Bürgerrechtler und Liedermacher Wolf Biermann dichtet in einem aktuellen Song: „Was wird mit meinem Vaterland / Die Muttersprache cancel-krank/ West-Östlich kränkelt Vater Staat / Nicht mal die Klügsten wissen Rat.“. Er kann das so singen und veröffentlichen und keine Geheimpolizei holt ihn am nächsten Morgen ab. Von dem, was Menschen in den zahlreichen Diktaturen dieser Welt erleiden müssen, nur weil sie Christen sind, ganz zu schweigen. Andererseits gibt es auch bei uns Kräfte, die unsere Freiheit und unsere Grundrechte bedrohen. Jüdische Menschen können davon ein trauriges Lied singen. „Sei a Mensch“ konnte man in einer ergreifenden Rede im Bundestag in Berlin hören. Dazu haben wir als Christen viel zu sagen. Der Gedanke der Menschenwürde ist verankert in unserem Grundgesetz, das am 23. Mai seinen 75. Geburtstag feiert. Letztlich gründet die Menschenwürde in der großen Erzählung der Schöpfung unserer Bibel: Gott schuf den Menschen frei und als sein „Ebenbild“.

Auf vielen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens wird der christliche Einfluss immer geringer. Mancher feiert das als einen längst fälligen Sieg über die Kirche. Dass eine Welt ohne christlichen Glauben eine sehr kalte und unbarmherzige Welt ist, das können wir allerdings überall sehen. Wo der Glaube fehlt, macht sich die Ideologie breit. Das wissen die Älteren unter uns noch gut. Es wäre wichtig, dass sie dieses Wissen weitergeben.

So möchte ich Sie alle ermutigen, dass wir uns gemeinsam für die Freiheit in unserem Land, für Mitmenschlichkeit und Weitergabe des Glaubens einsetzen, so tatkräftig und glaubwürdig, wie wir es eben können. Und unterstützen wir die Kandidaten und Kandidatinnen für den Pfarrgemeinderat durch unsere Beteiligung an den bevorstehenden Wahlen. Damit Sie mit uns gemeinsam vor Ort Zeugnis geben können für die Stärkung unseres Glaubens, der Hoffnung und der Liebe.

In einem Lied der Benediktinerin Delores Dufner heißt es:

„Der Geist sendet uns aus zum Dienst, wir gehen in Jesu Namen. Wir gehen, um Christi Hände zu sein und Freude auszusäen.“

Was für ein schönes Bild für unsere Aufgabe als Kirche von Weisenau, unserer Pfarrgruppe Laubenheim-Weisenau und unseres Pastoralraums Mainz-Süd.

Ich wünsche auch im Namen aller Mitarbeitenden eine gesegnete und erfüllte Festzeit.

Ihr / Euer

Pfarrer Christian Nagel

Pfarrmitteilungen u. Kirchturmecho als E-Mail-Anhang

Neben der gedruckten Form und der Veröffentlichung auf unserer Homepage besteht auch die Möglichkeit, die Pfarrmitteilung und das Kirchturmecho als E-Mail-Anhang zu erhalten. Sollten Sie dies wünschen, schreiben Sie eine kurze E-Mail an info@mariae-himmelfahrt-mainz.de, damit Sie in den entsprechenden Verteiler aufgenommen werden können.

KONTAKT

Sprechzeiten:

Pfarrer Christian Nagel i. d. R. samstags
10 Uhr, Telefon 8 51 62
E-Mail: Christian.nagel@bistum-mainz.de

Diakon Wolfgang Ludwig vormittags, nach Vereinbarung, Telefon 69 89 852
E-Mail: diakon.ludwig@mariae-himmelfahrt-mainz.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montags bis freitags von 9.00-12.00 Uhr,
Pfarrsekretärin Dorothee Prokscha, Tel. 8 51 62
E-Mail: info@mariae-himmelfahrt-mainz.de

Diakon Ludwig im Netzwerk Weisenau

dienstags und donnerstags 14.00-15.00 Uhr,
Telefon 06131 8 12 39, Fax 06131 83 16 17
E-Mail: ludwig.netzwerk-weisenau@caritas-mz.de

Mariae Heimsuchung Laubenheim

Montags bis donnerstags von 9.00-12.00 Uhr,
Pfarrsekretärin Andrea Schindler,
Telefon 06131 98 76 00
E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-mz-laubenheim.de

Kita Maria Königin:

Leitung: Frau Angelika Baltz
Telefon 06131 8 13 38
E-Mail: mariakoenigin@mariae-himmelfahrt-mainz.de

Kita St. Elisabeth:

Leitung: Frau Ingrid Ringl
Telefon 06131 8 12 52
E-Mail: st.elisabeth@mariae-himmelfahrt-mainz.de

Bankverbindungen der Pfarrei:

Pax-Bank eG
IBAN: DE20 3706 0193 4000 4460 20
BIC: GENODE33PA4
Mainzer Volksbank eG
IBAN: DE72 5519 0000 0560 5160 31
BIC: MVBMD55

Verwendungszweck: „Kirchenschmuck“, „Gemeindehaus“, „Kirchturmsanierung“, usw.



Herzliche Einladung zur Mitfeier der Hl. Zeit in der Kirche

Mit dem Palmsonntag beginnt die Hl. Woche, in der wir das Leiden, das Sterben und die Auferstehung Christi feiern. Herzlich laden wir Sie ein, diesen Weg mit uns zu gehen und in den verschiedenen Gottesdiensten neu zu erfahren, wie nahe uns Gott in Jesus Christus gekommen ist. Christus ist nicht am Elend der Welt vorbeigegangen, sondern mitten hinein, um all denen Hoffnung und Zukunft zu schenken, die aktuell im Elend und in den todbringenden Ereignissen dieser Welt unterzugehen drohen, und in uns die Zuversicht zu stärken, dass nicht Missbrauch, Gewalt und Tod das letzte Wort haben, sondern Gott und das Leben. Das ganze Leben auf die eine Karwoche reduziert: Jubel, Liebe, Leid, Tod - doch dahinter: Die nie endenden Jahre der Auferstehung!

Die heilige Woche:

Sonntag, 24.03.24	10.15 Uhr	Palmsonntag Prozession Treffpunkt am Weißen Kreuz für Kinder und Erwachsene. Mit der Palmprozession gedenken wir Jesu Einzug in Jerusalem.
	18.00 Uhr	Folge mir nach - Begegnung mit Jesus auf dem Kreuzweg im katholischen Gemeindehaus
Mittwoch, 27.03.24	19.00 Uhr	Bußgottesdienst zur Vorbereitung auf das Osterfest in der Kirche für alle Christen
Donnerstag, 28.03.24	18.00 Uhr	Gründonnerstag Feierliche Eucharistiefeier (mit Predigt). Anschließend Agapefeier im Jugendheim, parallel Anbetung und die Möglichkeit zum Beichtgespräch
Freitag, 29.03.24	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Karfreitag Kinderkreuzweg in der Kirche Karfreitagsliturgie Wir gedenken Jesu Leidensweg bis hin zur Kreuzigung. Hier wollen wir besonders das Kreuz Jesu verehren.

Samstag, 30.03.24 **20.15 Uhr** **Osternacht**
Es ist der Höhepunkt und damit wichtigster Gottesdienst des Jahres

Sonntag, 31.03.24 **10.30 Uhr** **Ostersonntag**
Festliche Ostermesse

Montag, 01.04.24 **09.00 Uhr** **Ostermontag**
10.30 Uhr Ostermesse im Gemeindehaus
Feierliche Messe mit dem Bläserkreis Jurasin, um das Geheimnis des Osterfestes zu vertiefen.

Herzliche Einladung zum Empfang des Bußsakramentes insbesondere in der Fastenzeit und Osterzeit in den Klosterkirchen der Innenstadt, im Dom sowie nach den Gottesdiensten mit Pfarrer Christian Nagel in unserer Pfarrkirche. Empfang des Bußsakramentes durch weitere Zelebranten nach Absprachen möglich.

Weitere besondere Gottesdienste 2024

Sonntag, 14.04.2024 **10.00 Uhr** 1. Hl. Kommunion
11.30 Uhr 1. Hl. Kommunion

Sonntag, 19.05.2024 **10.30 Uhr** Festgottesdienst zum Pfingstfest

Donnerstag, 30.05.2024 **09.30 Uhr** Pfarrfest - Gottesdienst und Fronleichnamprozession

Fronleichnam / Pfarrfest 2024



Am Donnerstag, 30. Mai 2024, findet wieder unser Pfarrfest statt. Wir beginnen am **Mittwoch, 29. Mai, ab 20.00 Uhr** mit einem Dämmeressen und der Big Band 6-5000. Am **Donnerstag, 30. Mai**, ist der **Festgottesdienst um 9.30 Uhr** in der Kirche mit anschließender Prozession zur Martinusschule und Schlusssegnen. Danach geht es weiter mit Frühschoppen, Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Es gibt wieder Spiele für die Kinder und vieles andere mehr. Wir freuen uns auf ein wunderbares Fest mit ausgelassener Stimmung und guten Gesprächen. Natürlich brauchen wir die Unterstützung von Ehrenamtlichen beim Auf- und Abbau und beim Fest selbst für verschiedene Aufgaben. Wenn Sie helfen wollen, können Sie sich jetzt schon bei Klaus Wilhelm (Tel.: 06131 83 10 43), E-Mail: kjwilhelm@t-online.de oder im Pfarrbüro melden. **Der Reinerlös des Festes ist für unsere zwei Kindertagesstätten bestimmt.**
Ihr Festausschuss

AKTUELLE MELDUNGEN

Dank für die Caritas- Wintersammlung 2023



Zunächst herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für Ihre Zuwendungen für die Wintersammlung in Höhe von ca. 7.700 Euro, von denen eine Hälfte für alle Bedarfe hier in Weisenau verwendet wird, die andere Hälfte kommt dem Caritasverband Mainz e.V. zugute.

Auch die kommende Sommersammlung 2024 darf ich Ihnen schon wieder ans Herz legen, weil leider die Nöte, Armut etc. vieler Menschen gerade in diesen Kriegs- und Krisenzeiten nicht abnehmen. Besonders das Netzwerk Weisenau inklusive Brotkorb braucht immer wieder Ihre regelmäßige finanzielle Unterstützung.

Diakon W. Ludwig

Sternsingeraktion 2024: „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“



Unsere diesjährige Sternsingeraktion für Kindeswohl-Projekte in Amazonien und weltweit erbrachte einen Reinerlös von über 4.400 Euro! Allen Spendern, sowie den vielen Kindern und Jugendlichen mit ihren erwachsenen Begleiterinnen ein



herzliches Dankeschön für die gelungene Aktion!

Neujahrsempfang 2024

Der Beginn des Jahres 2024 wurde beim Neujahrsempfang am Dreikönigstag gefeiert. Dank des Festausschusses mit Ursula Andreatta, Andrea Langer und Klaus Wilhelm, sowie vielen weiteren Helfern, wurde der Empfang zu einem gelungenen Abend mit einem reichhaltigen Buffet an Köstlichkeiten und Getränken.



Dank der vielen Teilnehmenden beim Neujahrsempfang, ob jung oder alt, konnte in ausgelassener Atmosphäre das vergangene Jahr Revue passieren lassen und sich auf das neue Jahr gefreut werden.

Misereor



Während der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern findet die zentrale Jahresaktion des Hilfswerkes Misereor statt. Die Fastenaktion steht jährlich unter einem anderen Leitwort und rückt damit ein Land des globalen Südens und ausgewählte Projektpartner Misereors in den Fokus. Mit dem Leitwort „Interessiert mich die Bohne“ zum Thema Ernährung ist es in diesem Jahr Kolumbien. Mit dem diesjährigen Aktionsplakat lädt Misereor dazu ein, genauer hinzuschauen, indem es das Sprichwort „Interessiert mich nicht die Bohne“ aufgreift und verändert. Aus der Negativformulierung wird: Interessiert mich die Bohne. Ohne Satzzeichen. Denn das dürfen Sie selbst wählen. Das Leitwort kann eine Anfrage an Sie selbst sein: Interessiert mich die Bohne? Es kann Aussage sein: Mich interessiert die Bohne! Die Bohne ist wichtig. Auch, wenn sie noch so klein und

leicht zu übersehen ist. Denn eine Bohne bedeutet Nahrung. Bedeutet Wachstum. Bedeutet Zukunft. Und diese Erkenntnis will Misereor ausweiten: Es kommt auf jeden Menschen an.

Die Bohne ist als eines der wichtigsten Nahrungsmittel Kolumbiens bekannt. Die Herkunft des Sprichwortes „nicht die Bohne“ rührt daher, dass eine einzelne Bohne nicht von Belang ist. Schließlich braucht es eine Vielzahl von Bohnen, um ein Gericht zu kochen. Misereor hingegen geht es um die einzelne Bohne, jeden einzelnen Menschen. Gemeinsam mit den Projektpartner*innen will Misereor die lokale Bevölkerung Kolumbiens stärken und Ernährungssouveränität ermöglichen. Der Projektpartner Landpastoral der Diözese Pasto setzt sich durch Stärkung der Gemeinschaft und alternative Anbaumethoden für die Verbesserung der Lebensbedingungen kleinbäuerlicher Familien ein. Bitte unterstützen Sie die weltweiten Aktionen mit Ihrer Spende. Ein Überweisungsträger liegt dieser Ausgabe bei.

Aus unserer Pfarrchronik der vergangenen 12 Monate

113 Christen besuchten im vergangenen Jahr durchschnittlich Sonntag für Sonntag unsere Gemeindegottesdienste

2 Weisenauer Ehepaare gaben sich das Ja-Wort

21 junge Christen empfangen das Firm sakrament

24 Kinder empfangen zum ersten Mal die Heilige Kommunion

26 Kinder wurden durch die Taufe in unsere Kirche aufgenommen
 99 Gemeindemitglieder haben die Kirchengemeinschaft verlassen
 10 Personen wurden wieder in unsere Kirche aufgenommen
 47 Gemeindemitglieder wurden im letzten Jahr von Gott heimgerufen
 3.836 katholische Christen leben somit in unserer Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt
 Apropos: Nach einem Kirchenaustritt ist die Wiederaufnahme ohne Komplikationen nach einem Gespräch mit uns möglich: Tel. 8 51 62; Gleiches gilt für die Taufe von älteren Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Bitte geben Sie diese Möglichkeiten an Betroffene weiter. Danke!

110 Jahre
 Katholische

Bücherei Weisenau  DIE BÜCHEREI

Unsere Fachstelle Mainz hat uns mitgeteilt, dass die früheste schriftliche Erwähnung der katholischen Büchereiarbeit Weisenau 1914 war. Also sind wir jetzt 110 Jahre alt. Leider wurden im Krieg alle Unterlagen zerstört. Das Älteste, was zu finden war, war eine Einladung zur Buchausstellung 1953 in der Turnhalle der Schiller-Schule. Es wurden damals nur Kinderbücher und Zeitschriften für Kinder verkauft sowie die Zeitschrift „Flüstertüte“. Nachdem sich auch das Team benannte: *Flüstertütenbücherwürmchen*. Es bestand aus Jugendlichen und einer jungen Erwachsenen als Leitung. Zeitweise befand sich die Bücherei

hinter der Kirche im Schweizerhaus, ein Holzbau in der vorher der Kindergarten war und der später abbrannte. 1978 zog die Bücherei ins Gemeindehaus. Wir haben mit der Zeit Schritt gehalten und 2007 hielt das digitale Zeitalter Einzug und alles wurde auf DV umgestellt. Vor ein paar Jahren kam unser eOpac-Onlinekatalog hinzu, sodass Sie von zuhause Bücher aussuchen, vormerken oder verlängern können. Als Letztes wurde unsere Homepage eingerichtet, wo Sie sich über uns informieren können. Unser Team freut sich schon auf die nächsten hundert Jahre.



Schauen Sie einmal vorbei: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr und donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr. Sie finden uns in der Christianstraße 56 in Weisenau im Untergeschoss des katholischen Gemeindehauses an der Martinusschule. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage: www.bistummainz.de/buecherei/weisenau Wir freuen uns auf Sie.

Das Bücherei-Team

Firmung 2023

Manchmal spürt man die Verbindung mit Gott, manchmal ist man unsicher oder glaubt, dass man sie verloren hat, manchmal möchte man sie verbessern, manchmal muss man sie auch erst wieder aufbauen.

Begleitet wurden sie dabei von Dirk Alber, Dorothea Alber, Martin Lüstraeten, Christa Mathein und Jutta Wilhelm. Erstmals in diesem Jahr wurde die Firmvorbereitung in beiden Pfarreien gemeinsam gestaltet.



Im letzten Jahr haben sich darum insgesamt 32 Jugendliche aus unserer Pfarrgruppe regelmäßig getroffen, um unter dem Motto „*Connected - in Verbindung mit Gott*“ ihrer Verbindung zu Gott nachzuspüren und sich auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten.

Am 2. Advent dann endlich hat Bischof Peter Kohlgraf mit uns die Firmung gefeiert - zunächst im Vorabendgottesdienst am Samstag in Laubenheim und dann im Hochamt in Weisenau.

Immer wieder sonntags...



... gibt es einen neuen Impuls in unserem **Instagram Account**. Mit Musik unterlegt wird die gute Nachricht digital zugänglich. Meistens mit einem kurzen Video aus unserer schönen Pfarrkirche, manchmal auch von woanders. Lassen Sie sich überraschen. In Deutschland gibt es 495 Pfarregemeinden mit dem Namen Mariä Himmelfahrt, manche sind auf Instagram vertreten, unsere seit Anfang des Jahres ebenfalls und zur Unterscheidung verzichten wir auf das "ae"; unser Account trägt den Namen [marihimmelfahrt](#). Wer ein Smartphone oder einen PC besitzt, kann dem Account bei Instagram folgen. Sie können die Impulse als Follower abrufen oder auch ganz anonym. Oder Sie treten mit uns in Kontakt durch ihr „Like“ oder einen Kommentar. Wir sind sehr gespannt auf Ihre Reaktionen. Und übrigens: Wer sich in diesem Bereich einbringen möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro melden. Vielfalt belebt unsere Gemeinde.



Leben lernen – Heaven on Line in der Fastenzeit



Du brauchst eine Auszeit vom Alltag?

Du hättest gern ein bisschen Zeit für dich, Zeit zum Nachdenken über dein Leben, deine Träume und Ziele, Zeit für deine Zweifel, deinen Glauben und für Gott?

Dann bist du hier richtig!



Heaven on Line - das sind Online-Exerzitien für junge Menschen während der Fastenzeit.

Montags, mittwochs und freitags gibt es einen Impuls sowie am Samstag eine E-Mail zur Wochenreflexion. Diese E-Mails laden dazu ein, mit Texten, Liedern und YouTube-Videos über bestimmte Themen des eigenen Lebens nachzudenken, sie zu reflektieren, dafür zu beten.

Dahinter steckt ein sechsköpfiges Team aus dem Bistum Essen.

Weitere Informationen unter:

<https://heaven-on-line.de/>

Begegnungsnachmittag für

Familien

Am ersten Adventswochenende 2023 haben wir Samstagnachmittags im Jugendheim Familien aus Weisenau und Laubenheim zu einem Begegnungsnachmittag eingeladen. Hierzu wurden Familien von den Pfarreien mit kleinen Kindern bis etwa 3 Jahre angeschrieben. Zusätzlich haben die Kitas Werbung gemacht. Dieses Angebot wurde von vielen Familien freudig angenommen.

Das Jugendheim war gut gefüllt, mit ca. 20 Familien. Gestartet hat Pfarrer Christian Nagel mit einer kurzen Begrüßung.



Anschließend hat sich jede Familie kurz vorgestellt und es wurde noch ein kurzes Lied gesungen - passend zum ersten Advent - sowie die erste Kerze am Adventskranz angezündet.

Nach der kurzen Begrüßung gab es reichlich Zeit, sich bei einer Tasse Kaffee sowie unterschiedlichen Speisen

gegenseitig in Gesprächen näher kennenzulernen. Viele Familien haben zu dem Buffet beigetragen, sodass für jeden etwas dabei war.

Alle Familien finden die Idee gut, öfter solche Treffen zu veranstalten, sodass direkt eine Kontaktliste angefertigt wurde. Es finden nun regelmäßig Treffen statt, wozu per E-Mail Informationen bezüglich Datum und Uhrzeit mitgeteilt werden. Es sind natürlich alle Familien herzlich eingeladen. Familien, die bei den ersten Treffen nicht dabei waren und Interesse haben, können sich bei Familie Handwerker melden bezüglich Anmeldung und weiteren Infos. Am besten per E-Mail an handwerker98@web.de oder unter der 0163 898 45 09.

Zusätzlich haben wir mit den Babys eine Krabbelgruppe gegründet. Diese findet seit dem 12.01.2024 jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Versammlungsraum statt.

Wer hierzu Interesse hat, kann sich ebenfalls über die oben genannten Kontakte bei Familie Handwerker melden.

Neuwahl des Pfarrgemeinderates

„Kirche heute - Kirche morgen - Kirche in Vielfalt gestalten“

Die Katholiken im Bistum Mainz und somit auch unsere Pfarrgemeinde ist am **16. und 17. März 2024** zur Wahl eines neuen Pfarrgemeinderates aufgerufen. Das diesjährige Motto „Kirche heute - Kirche morgen - Kirche in Vielfalt gestalten“ macht deutlich, dass wir uns im Wandel befinden.

Dieser neu zu wählende Pfarrgemeinderat ist etwas ganz Besonderes. Er besteht bis zur Neugründung der Großpfarrei zum **01.01.2027** und ist somit ganz dicht dabei und direkter Wegbegleiter. Die Wahlen sind eine gute Chance zur Mitgestaltung, zur Mitwirkung und Mitbestimmung auf dem Pastoralen Weg.

Alle wichtigen Unterlagen bekommen Sie mit diesem Kirchturmecho ins Haus.



**PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM MAINZ – 16./17.03.24**



Neues aus den Kindertagesstätten



St. Elisabeth

Liebe Leserinnen und Leser, nun sind wir im Jahr 2024 sanft gelandet, und es liegen einige ereignisreiche Monate im Vorjahr hinter uns. Das erste Kita-Halbjahr war geprägt durch die Eingewöhnungen der neuen Kindergartenkinder und durch die Umstrukturierung unseres Konzeptes, wofür auch unser Kita-Alltag angepasst wurde. Die Umstrukturierung der Altersmischung in den Gruppen hat sich als sehr gut erwiesen, auch wenn es einige Veränderungen und

Einschränkungen im Tagesablauf mit sich gebracht hat. Die zweijährigen Kinder haben sich in den großen Gruppen gut eingelebt und fühlen sich sichtlich wohl. Die „Großen“ übernehmen mehr Verantwortung und begleiten aktiv die „Kleinen“ im Alltag. Es ist ein schönes MITEINANDER geworden, und es profitieren alle davon. 😊

Aus den Gruppen:

Im Herbst feierten wir das Erntedankfest, mit vielen Angeboten innerhalb der Gruppen gefolgt vom St. Martinsfest, in Zusammenarbeit mit der Kita Maria

Königin. Die beiden Teams konnten nach dem Gottesdienst und anschließenden Laternenumzug mit den Familien bei einem Punsch oder einem Glühwein am Martinsfeuer gemeinsame Zeit verbringen und ins Gespräch kommen.

Die schöne Adventszeit war wie jedes Jahr wieder viel zu kurz. Mit den Vorschulkindern besuchten wir das Weihnachtsmärchen in den Kammerspielen. Der Nikolaus hat uns besucht und drei vollgepackte Säcke verteilt, wofür sich die Kinder mit einigen Liedern und einem Nikolaus-Tanz bedankt haben. In den Gruppen wurden Plätzchen ausgestochen, gebacken, viel gebastelt, die Räume wurden geschmückt und sich intensiv auf die Geburt Jesu vorbereitet. Den Adventsgottesdienst haben wir mit den Kindern, den Eltern und auch einigen Gästen dieses Jahr - in einer kleineren Runde als sonst - an einem Freitagvormittag im Gemeindehaus gefeiert. Kurz vor den Winterferien fand in einer Gruppe ein gemütlicher Adventsnachmittag statt und im neuen Jahr trafen sich die Familien einer Gruppe zu einem fröhlichen Neujahrsnachmittag. Ebenso bereiteten wir uns auf die Fastnachtszeit vor und feierten unsere Party.

Nach Fastnacht besuchen unsere Vorschulkindern die Schreinerei Pfeiffer und schnuppern in den Beruf eines Schreiners rein.

Unser Gewinn:

Vor einigen Monaten haben wir uns bei einer Ausschreibung des Vereins „Mehr Zeit für Kinder“ beworben. Dieser Verein aus Frankfurt besteht aus einigen Bildungsinitiativen, die verschiedene Bildungsprojekte in sozialen Einrichtungen anbieten. Die KITA-Spielothek ist eine davon. Auch unsere Kita gehörte zu den Gewinnern der KITA-Spielothek 2023 und bekam den Preis in Form verschiedener Spielmaterialien der Firma Ravensburger, Brio und Bruder. Von Oktober bis November kamen immer wieder Pakete mit Spielwaren, die wir seitdem in unserem Alltag täglich benutzen und anwenden. Über diesen Gewinn, der unsere pädagogische Arbeit bereichert, haben wir uns alle sehr gefreut!

Neue Möbel:

Außer über neue Spielmaterialien freut sich die Kita seit einigen Monaten auch über neues Mobiliar. Dank einer großen finanziellen Unterstützung des Verwaltungsrates, konnten wir unsere Räumlichkeiten mit 50 neuen Kinderstühlen, einigen Gesundheitserzieherstühlen, einer Wickelkommode und 3 abschließbaren Portfolioschränken verschönern und nach den neuesten Vorgaben einrichten. Vielen Dank geht an dieser Stelle an den Verwaltungsrat, der uns dies ermöglicht hat!

Ihr Kita-Team St. Elisabeth

ALLES UNNER ÄÄNER KAPP





Die Beichte, das Sakrament der Versöhnung

Gedanken zur Fastenzeit

Vergebung ist eine Gabe, eine Fähigkeit, die heute mehr denn je gebraucht wird im Umgang mit unsren Mitmenschen, in der Pflege unsrer Beziehungen und gerade auch in unsrer Gesellschaft.

Stellen wir uns nur vor, was ein Wort bewirken kann!

Unfälle, Terror, Gewalt, Krieg sind große Herausforderungen, die menschlich gesehen unverzeihbar sind.

Im Sakrament der Versöhnung schenkt uns Jesus Christus immer wieder Vergebung. Ein Sakrament hat eine besondere Wirkung und entfaltet durch seinen Empfang Fähigkeiten, durch die wir über unser menschliches Vermögen hinauswachsen.

In Joh. 20, 22-23 übertrug Jesus den Aposteln die Vollmacht, Sünden zu vergeben.

„Empfangt den Heiligen Geist! Wem Ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem Ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.“

Diese Vergebung ist Jesus so wichtig, dass er sie als geistige Erbschaft den Aposteln kurz vor seiner Himmelfahrt übergibt und feierlich aufträgt.

Ja, Christsein ist auch anspruchsvoll, es erfordert Ehrlichkeit sich selbst und Gott gegenüber, es erfordert die Demut, zu erkennen, dass man sich nicht selbst von seinen Fehlleistungen lossprechen kann.

Gott, der Leben, Geist und Seele geschenkt hat, ist derjenige, der mich durch Jesu Tod am Kreuz erlöst hat. Durch das Sakrament spricht er mich persönlich frei, weil er mir helfen möchte, das Ziel nämlich das ewige Leben zu erreichen.

Oft ist das Leben so vielfältig, schön, anstrengend und abwechslungsreich, dass wir über alle Sorge und Geschäftigkeit vergessen, wohin unsere Lebensreise eigentlich geht.

Die vor uns liegende Fastenzeit gibt uns wieder Gelegenheit, über die Fundamente des Lebens nachzudenken und ausgetretene Wege zu verlassen...



KATHOLISCH
Mainz-Süd

Informationen zur Pfarreineu- gründung

Alle Informationen zum Pastoralraum Mainz-Süd mit den Gemeinden Mariä Heimsuchung Laubenheim, Mariä Himmelfahrt Weisenau, St. Laurentius Ebersheim und St. Pankratius Hechtsheim sowie unseren Kirchorten erhalten Sie

- auf unserer gemeinsamen Homepage bistummainz.de/mainzsued
- im Newsletter, für den Sie sich auf der Homepage oder über den QR-Code (rechts) anmelden können und
- im neuen Pastoralraum-Brief „Da kommt was Neues“.

Aktuell finden Sie dort unter anderem die Zwischenergebnisse für die Gebäudekonzepte und alles rund um die Namensfindung für die neue Pfarrei.



Erstkommunionkurs 2023/2024

Der Erstkommunionkurs: „Kehre bei uns ein!“ geht mit 32 Kindern in vier Gruppen und 4 Katechetinnen langsam dem Ende entgegen:

Weißen Sonntag feiern wir am 14.04.2024 in zwei Gottesdiensten (siehe Seite 7) mit je zwei Gruppen; der Dankgottesdienst ist am Sonntag, 28.04.2024, 10,30 Uhr.

Am Samstag, 27.04.2024 um 15,00 Uhr findet ein Spielenachmittag im Volkspark bei trockener Witterung statt, wo die neuen Minis die Gruppenleiter/innen kennenlernen können.



Gruppe Concetta Iervolino

1. Elena
2. Anna Dek
3. Matilda Kegel
4. Emma Lehmann
5. Ilai Barth
6. Henri King
7. Henrik Brandt
8. Flynn Schwehm

Gruppe Elisabeth Ludwig

1. Vincent Siephen
2. Anna Opara
3. Romy Dittrich
4. Chiara Caramanna
5. Eva Franke
6. Kilian Schöll
7. Lisa Kubitzki
8. Clara Keuser

Gruppe Annica Böttcher

1. Remus Howanietz
2. Jasper Sigmund
3. Linus Sigmund
4. Sean Dafinger
5. Melissa Rupsch
6. Viola Theis
7. Mattis Wollstadt
8. Allegra Jakob

Gruppe Wolfgang Ludwig

1. Joshua Schek
2. Marcel Berg
3. Jelena Simic
4. David Odeogo
5. Gero Dinges
6. Joshua Moorser
7. Maurice Meinhardt
8. Felix Cruz

Netzwerk Weisenau



Neues aus dem Netzwerk

• Wendo

Haben Sie schon einmal etwas von „WenDo“ gehört?

Neun Frauen aus dem Sprachkurs und dem internationalen Erzählcafé hatten an zwei Vormittagen im September letzten Jahres Gelegenheit an diesem Angebot teilzunehmen. Wendo ist ein Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstraining für Frauen und Mädchen.

Der Name setzt sich zusammen aus Wen, einer Abkürzung für das englische Women und Do (道 - japanisch für Weg). Zusammen bedeutet dies „der Weg der Frauen“.

Mit einer ausgebildeten Trainerin konnten die Teilnehmerinnen lernen, wie man mit als bedrohlich wahrgenommenen Situationen umgehen kann und handlungsfähig bleibt. In zahlreichen Übungen und Rollenspielen wurde besprochen, wie man selbstbewusst und sicher auftritt und die eigenen Grenzen wirksam aufzeigt. Dabei ging es nicht um körperliche Kraft, sondern in erster Linie um die Vermittlung eines guten Selbstwertgefühls und innerer Stärke.

Alle Teilnehmerinnen waren dankbar für dieses Angebot und sehr engagiert bei der Sache, die Rückmeldungen zu dieser Veranstaltung waren durchweg positiv.

• Platz für Toleranz

Im Dezember und Januar haben die Frauen aus dem Sprachkurs und dem internationalen Erzählcafé im Netzwerk zusammen mit young caritas den zweiten Platz für Toleranz in Mainz gestaltet. Ziel ist es, gemeinsam eine Sitzbank zu bauen und farblich zu gestalten und damit einen Platz zum Austausch und für Vielfalt zu schaffen.

Zum Einstieg ins Thema ging es los mit einem Privilegiencheck und einem Austausch darüber, welche Auswirkungen diese haben und was es für eine tolerante und vielfältige Gesellschaft bedeutet, dass Privilegien immer noch so viel darüber entscheiden, ob man diskriminiert wird oder nicht. Nach diesem Einstieg ins Thema überlegten alle gemeinsam, welche Farben verwendet werden sollten und welche Symbole das Thema gut widerspiegeln. Danach folgte die kreative Phase. Dies beanspruchte einiges an Zeit, so dass ein weiterer Termin im Januar vereinbart wurde, um die Bank fertig zu stellen. Alle sind sich einig, dass nun ein buntes und vielfältiges Zeichen für Toleranz im Caritaszentrum Netzwerk Weisenau steht und im Gruppenraum Platz zum Austausch für die Besucher*innen bietet.

Im Frühling soll ein Platz draußen im Umfeld des Netzwerks gefunden werden, um im

Stadtteil ein Zeichen für Toleranz und Vielfalt zu setzen.

Wir finden, die Bank sieht super aus und danken allen Beteiligten für viele tolle Gestaltungsideen und die gemeinsame Freude am Kreativ sein. Es hat sehr viel Spaß gemacht.

#youngcaritas #tatenwirken #platzfürtoleranz #ichstehaufvielfalt

Unsere Angebote

• Interkulturelle Lebens- und Sozialberatung

Manchmal gibt es Situationen im Leben, in denen man alleine nicht mehr weiter weiß und Hilfe benötigt. Dann können Sie sich gerne an uns wenden. Wir helfen z.B. bei folgenden Themen: Komplizierte Anträge, Probleme mit Jobcenter oder Sozialamt, Verstehen oder Schreiben von Briefen, Weitervermittlung an Fachberatungen wie z.B. Migrations- oder Schuldnerberatung. Vereinbaren Sie bitte vorher telefonisch einen Termin.

• Besuchsnetz

Ehrenamtliche besuchen Menschen mit wenigen Kontakten, hier in Weisenau. Auch wer selbst gerne Besuch haben möchte, darf sich gerne melden. Wir suchen gerne noch Ehrenamtliche, die gerne Menschen besuchen und etwas Zeit mitbringen. Alles nach Absprache! Ansprechpartner: Diakon W. Ludwig im Pfarramt oder Netzwerk

• Hausaufgabenbetreuung für Grundschul Kinder

Montags - Donnerstags 12.00 - 16.00 Uhr im Netzwerk. **Anmeldung erforderlich**, erste und zweite Klasse in der Schillerschule, dritte und vierte Klasse bei Diakon W. Ludwig (Montag und Donnerstag von 14.00 bis 15.00 Uhr) im Netzwerk

• Offener Handarbeitstreff

Angesprochen sind alle die, die gerne handarbeiten, neue und angefangene Stücke können in gemeinsamer Runde fertiggestellt werden. Montag 15.00 bis 17.30 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung erforderlich, Ansprechpartnerin: Frau E. Ries

• Deutschkurs für Frauen

Neue Kurse für Fortgeschrittene 2024:

23.01. bis 21.03.2024 & 09.04. bis 16.05.2024 & 04.06. bis 11.07.2024

Vorherige Anmeldung erforderlich, Ansprechpartnerin: Frau E. Ries

• Internationales Erzählcafé für Frauen

Gespräche und gemeinsame Aktionen, wie Basteln, Kochen, Ausflüge und vieles mehr. Dienstags 10.30 - 12.00 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau E. Ries

• Brotkorb Weisenau

Nahrungsmittelausgabe für Menschen, die in Weisenau wohnen und in irgendeiner Form Sozialleistungen beziehen. Mittwochs von 09.30 - 11.30 Uhr im kath. Gemeindehaus,

Christianstraße 56, Außengelände, Ansprechpartner: Diakon W. Ludwig
Dank für Spenden: Allen Spender und Spenderinnen sei herzlich gedankt für zum Teil großzügige Spenden auch durch die AZ-Aktion oder durch andere private Spenden, die wir leider auch in Zukunft immer wieder benötigen, um die vielfältigen Bedarfe des Brotkorbs, durch die hohe Anzahl der Klienten bedingt, benötigen.

- **PC-Kurs**

Der PC-Kurs richtet sich an alle, die Fragen rund um Computer, Smartphone oder das Internet haben und interessiert sind, sich Grundlagen anzueignen sowie Neues zu erlernen. Am letzten Mittwoch im Monat findet ein PC-Treff statt, zu dem eigene Fragen mitgebracht werden können. Mittwochs 16.30 - 18.30 Uhr, kostenlos, **Anmeldung erforderlich im Netzwerk**

- **Offener Donnerstagstreff**

BürgerInnen unterstützen MitbürgerInnen bei Alltagsfragen oder Anliegen (z.B. Formulare ausfüllen, Briefwechsel mit Behörden). Donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung erforderlich, Ansprechpartner (kommissarisch): Diakon W. Ludwig

Sie finden uns in der

**Friedrich-Ebert-Str. 57 b (Gebäude C über der Sporthalle),
55130 Mainz**

☎ Telefon: (06131) 8 12 39
 📠 Fax: (06131) 83 16 17
 ✉ E-Mail: netzwerk-weisenau@caritas-mz.de oder
 Diakon Ludwig: ludwig.netzwerk-weisenau@caritas-mz.de
 Elke Ries: e.ries@caritas-mz.de

Spenden und Unterstützung

Wir freuen uns über jede Unterstützung durch ehrenamtliches Engagement oder Spenden auf unser Konto bzw. die Möglichkeit einer Fördermitgliedschaft zugunsten des Erhalts und der Arbeit im Netzwerk Weisenau bzw. Brotkorb Weisenau. Sprechen Sie uns an!

Spendenkonto: Caritasverband Mainz e. V.

Commerzbank Mainz

IBAN: DE17 5504 0022 0242 4000 00

BIC: COBADEFFXXX

Stichwort: Netzwerk Weisenau



Kreuzpunkt | im Viertel

Informationen und Treffpunkt

Annemarie-Renger-Straße 1g, 55130 Mainz, Telefon: (0176) 12 53 90 78

Termine und Veranstaltungen

Senioren (Tanz)fest im Gemeindehaus

Sonntag, 21.04.2024, 14.00 - ca. 17.00 Uhr

Alle Senior/innen sind zu einem fröhlichen Fest mit Tanzmöglichkeit herzlich eingeladen. Unserer Jugend hat dieses Fest in Zusammenarbeit mit der Stadt Mainz (Offene Seniorenarbeit) im Rahmen der 72-Stunden Aktion geplant und vorbereitet. Sie werden mit Kuchen und Getränken verwöhnt und haben Gelegenheit, ein paar schöne Stunden mit Tanzeinlagen, angeleitet durch eine Tanzlehrerin, zu erleben. Bitte melden Sie sich bis zum 12.04.2024 per E-Mail, im Pfarrbüro oder bei Diakon Ludwig Tel.: 6 98 98 52 an.

Pfingstwallfahrt 2024

Die Pfingstwallfahrt führt uns vom **20. bis 24. Mai 2024** in den Südschwarzwald nach Bad Säckingen. Von dort geht es nach Todtmoos zur Wallfahrtskirche „Unserer Lieben Frau“ mit Pilgertagesdienst, weiter nach St. Blasien und zum Titisee. Am nächsten Tag besuchen wir die Altstadt von Schaffhausen, den Rheinfall und die Klosterinsel Rheinau in der Schweiz. Den Donnerstag verbringen wir in Bad Säckingen: Gottesdienst und Münsterführung in St. Fridolin, nachmittags Altstadtführung.

Weitere Anmeldungen auf Warteliste bei den Ehepaaren Rosemarie und Ludwig Jansen Tel.: 8 13 52

Messdiener-News

In unserer Gemeinde gibt es ca. 40 Messdiener/innen, die zusammen mit der Gemeinde die Gottesdienste am Altar gestalten. Gerne nehmen wir auch ältere Quereinsteiger/innen auf - bitte kontaktiert Diakon Ludwig oder die Gruppenleiter/innen.

Wichtige Termine

➔ **Gruppenstunde für Anfänger/innen:** Dienstags 17.00 - 18.30 Uhr

➔ **Gruppenstunde für Fortgeschrittene:** Freitags 17.00 - 18.00 Uhr

➔ **Offene Messdienerstunde für alle „Omis“ (ab 14 Jahren):** Jeweils Mittwochs um 18.00 Uhr, wo wir unseren Dienst vertiefen, talken, Aktionen planen, etwas gemeinsam unternehmen, ... Neueinsteiger/innen sind herzlich willkommen.



- So, 30.06.2024 Uhr Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Minis
- 72-Stunden-Aktion: Wir sind dabei. 18.04. - 21.04.2024: Vorbereitung Seniorenfest GH und Außengelände GH (Anmeldung bei Kira Darmstadt). Siehe Seite 25



- Messdienerwochenende: 13.09. - 15.09.2024 Ramstein
- Infos über weitere Aktionen wie Sternsingeraktion, Ausflüge, Wochenenden... erhaltet Ihr bei den Gruppenleiter/innen

Kinderwortgottesdienste und Eucharistiefeier für Kitakinder und Grundschulkinder

Während des Kommunionkurses findet jeweils zweimal im Monat ein Kinderwortgottesdienst bzw. eine Eucharistiefeier im Wechsel in der Kirche statt. Sie werden vorbereitet von einem Team von Katechetinnen und anderen Ehrenamtlichen. Neueinsteiger sind herzlich erbeten! Bei Interesse gibt es Infos bei Diakon Ludwig im Pfarrbüro.

Mariä - Himmelfahrt Kinder & Familien - Gottesdienst



Tag, Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort/Raum
Sonntag, 10.03.2024	10.30h	Kinderwortgottesdienst	Jugendheim / Kirche
Sonntag, 17.03.2024	10.30h	Familiengottesdienst Misereor	Kirche
Palmsontag, 24.03.2024	<u>10.15h</u>	Kinderwortgottesdienst (Zuerst Treffpunkt Weißes Kreuz)	Weißes Kreuz/ Jugendheim
Karfreitag, 29.03.2024	<u>10.00h</u>	Kinderkreuzweg	Kirche
Sonntag, 14.04.2024	10.00h u. 11.30h	Weißer Sonntag	Kirche
Sonntag, 28.04.2024	10.30h	Dankgottesdienst der Kommunionkinder	Kirche
Donnerstag, 30.05.2024	<u>09.30h</u>	Kinderwortgottesdienst, anschließend Prozession und Pfarrfest	Jugendheim, dann Hof Martinusschule
Sonntag, 30.06.2024	10.30h	Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Ministrant(inn)en	Kirche

Man(n) trifft sich ...

... mit Pfarrer Christian Nagel und vielen anderen Männern aus der Gemeinde in lockerer Atmosphäre, um einen schönen Abend zu verbringen. Wir unterhalten uns über „Gott und die Welt“, tauschen uns über aktuelle Themen aus und verbringen eine gesellige Zeit miteinander. Die Treffen finden in regelmäßigen Abständen, ca. alle 1 bis 2 Monate, im Wechsel entweder in Weisenau oder in Laubenheim statt.

Sie sind neugierig? Dann schauen Sie am Dienstag, den **05. März 2024 um 19.00 Uhr** im Pfarrzentrum Laubenheim vorbei! Die Termine können Sie entweder im Pfarrbüro unter Tel. 8 51 62 oder bei dem Verantwortlichen Klaus Wilhelm, Tel. 83 10 43, E-Mail: kjwilhelm@t-online.de erfragen.

Wir freuen uns auf Sie!

Männerstammtisch

Jeden zweiten Mittwochmorgen um 10.00 Uhr treffen sich die jung gebliebenen Männer im Versammlungsraum des Pfarrhauses in der Jakob-Sieben-Str. 36.

Wir freuen uns auf neuen Zuwachs und laden alle interessierten Männer ein.

Die nächsten Treffen finden am 13.03.24, 27.03.24, 10.04.24, und dann alle 14 Tage statt.

Infos gibt es bei Franz Schek Tel. 8 12 70, E-Mail: Juliane.schek@t-online.de

Seniorentreff

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir treffen uns einmal im Monat, montags von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr im Jugendheim, Jakob-Sieben-Str. 34. Bei Kaffee und Kuchen beschäftigen wir uns mit einem Thema, das unsere Lebenssituation betrifft.

Termine:

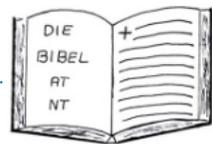
04. März 2024	Unsere Freizeit im Alter - was uns gefällt, was wir so machen oder auch gern einmal machen würden.
08. April 2024	Umgang mit Heilkräutern
06. Mai 2024	Walpurgisnacht & Maibräuche - wo kommt das her und was kennen wir?
03. Juni 2024	Spiele-Nachmittag, eigene Spiele können mitgebracht werden

01. Juli 2024

Frau Gill: „Der Mainzer Schinken“; seine Geschichte, sein Geschmack - mit Verkostung mit einem Sketch

Sie sind herzlich willkommen! Auf Ihre Teilnahme freut sich das Mitarbeiterteam: Eckhard und Ortrud Eger (Tel. 93 05 039), Ingrid Althaus, Edith Engel und Anita Müller.

Spurensuche



Spurensuche ... in biblischen Texten

Sie möchten über Ihr Leben und Ihren Glauben nachdenken und mit anderen darüber ins Gespräch kommen? Dann laden wir Sie ein, anhand ausgesuchter biblischer Texte Ihren Fragen nachzugehen. Im ökumenischen Gespräch und durch theologische Erläuterungen können neue Zugänge, tiefere Einsichten gewonnen werden, die für alle Teilnehmenden bereichernd sind.

Treffpunkt: mittwochs um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus, Christianstraße 56

Termine 2024

13.03.24: Diese Liebe hat Christus uns erwiesen (2. Korintherbrief 5, 14-20)

10.04.24: Beten lernen - das Vaterunser (Matthäus 6, 9-13)

08.05.24: Was bedeutet die Taufe? (Markus 1, 9-11)

Nehmen Sie gerne an den Abenden teil, deren Themen Sie interessieren und/oder schlagen Sie eigene Bibeltexte vor, über die Sie an zukünftigen Abenden mit anderen sprechen möchten!

Leitung der Gesprächsabende und nähere Informationen bei:

Kirsten Schülke Tel. 0172 64 25 826 oder ✉ kschuel@web.de
(Prädikantin)

Liob Breu-Wedel Tel. 8 51 03 oder ✉ Lioba.breu-wedel@gmx.de
(ehem. Gemeindefereferentin)

Familien Kontakt Kreis (FKK)

„I will follow him. - Ever since he touched my heart, - I knew - there isn't an ocean too deep - a mountain so high, you can't keep - keep me away - away from his love...“

Das war der Liedtext zum diesjährigen Auftritt des Familienkontaktkreises bei der Fastnachtssitzung Anfang Februar.



Die Aktiven hatten wieder viel Spaß bei Einstudierung und Auftritt und viele Gelegenheiten für Gespräch und Austausch nebenbei. Und so ist es immer bei uns: Anfang des Jahres wird das Programm gemeinschaftlich geplant, verteilt übers Jahr erleben wir unsere Ausflüge und Aktionen. Highlight Anfang Dezember war z.B. unser Adventsnachmittag mit Impuls und guten Gesprächen zu Kaffee und Keks und anschließender Möglichkeit miteinander Weihnachtskarten und -sterne selbst herzustellen. Ansonsten immer viel frische Luft, aber auch Museumsbesuche etc. und stets Austausch über das, was uns bewegt. Unsere Aktivitäten 2024 waren zur Drucklegung noch in Planung...

Wer Interesse an näherem Kontakt zu unserem Familienkreis hat, bei dem die Kinder inzwischen eigene Wege gehen, wendet sich gerne an:

Bettina Baur (06131) 69 89 05 und Brigitte Kämmerer (06131) 8 17 51 oder

brika@bundespostamt.de

Frauentreff

➔ **Dienstag, 14. Mai 2024, 17.00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus: Maiandacht von Frauen aus dem Kreis gestaltet und anschließend gemütliches Beisammensein bei Maibowle, Spundekäs und Brezeln



Alle Veranstaltungen finden im Gottesdienstraum, Erdgeschoss, statt.

Damit wir gut planen können, melden Sie sich bitte jeweils bei Monika Kremer (Tel. 83 33 43) oder Lioba Breu-Wedel (Tel.: 8 51 03) an. Gerne holen wir Sie zu allen Treffen zuhause mit dem Auto ab, wenn Sie nicht gut zu Fuß sind.

Sternstunde - Eine Einladung für Frauen



Die Sternstunde beginnt mit etwa einer Dreiviertelstunde gestalteter Zeit (Text, Musik, Traumreise, Lied, Gespräch...) zu einem bestimmten Thema, anschließend sind Sie zum Gedankenaustausch bei einem Gläschen Sekt eingeladen.

Wir treffen uns um 19.00 Uhr im Jugendheim
(Ort: Jakob-Sieben-Str. 34, 55130 Mainz)

Termine 2023/24

26. März 2024	Welche Kraft kann im Glauben liegen?
30. April 2024	Das Leben ist zu kurz für später
28. Mai 2024	Humor, die Kunst über sich selbst zu lachen
25. Juni 2024	Andere Länder, andere Sitten

Bei Fragen wenden Sie sich an: B. v. Bernstorff, Tel. 0151 22 39 36 10 oder per E-Mail an beatebernstorff@gmx.de



REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE

Gottesdienste in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Mainz-Weisenau

samstags	17.00 Uhr Eucharistiefeier (ab 06.04.24: 17:30 Uhr)
sonntags	10.30 Uhr Eucharistiefeier
dienstags	09.00 Uhr Eucharistiefeier
mittwochs	09.00 Uhr Eucharistiefeier
donnerstags	18.00 Uhr Eucharistiefeier
freitags	09.00 Uhr Eucharistiefeier , anschließend Anbetung

Gottesdienste im kath. Gemeindehaus, an der Martinusschule, Christianstraße 56

montags	18.00 Uhr Rosenkranzgebet
montags	18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Anbetung

Gottesdienste in unserer Schwestergemeinde Mariae Heimsuchung, Mainz-Laubenheim

dienstags	18.00 Uhr Rosenkranzgebet im Meditationsraum
donnerstags	17.00 Uhr Eucharistiefeier
samstags	18.30 Uhr Eucharistiefeier
sonntags	10.30 Uhr Eucharistiefeier



Katholische Gemeinde Mariä Himmelfahrt Mainz-Weisenau

Jakob-Sieben-Str. 36 · 55130 Mainz-Weisenau · Telefon: (0 61 31) 8 51 62 · Fax: (0 61 31) 83 25 94
info@mariae-himmelfahrt-mainz.de · www.mariae-himmelfahrt-mainz.de